

Protokoll öffentlicher Teil
Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturwandel
Datum: **11.03.2021**, Beginn: **18:00 Uhr**, Ende: **20:59 Uhr**
Ort: Videokonferenz
Leiter der Beratung: Herr Gunnar Kurth

1. Eröffnung

Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Käks	Fraktion CDU
Herr Kaps	Fraktion AUB/SUB
Herr Kaun	Fraktion DIE LINKE. (bis gg. 21:00)
Herr Kurth	Fraktion SPD
Herr Richter	Fraktion DIE LINKE. (Vertretung für Herrn Loehr)
Herr Micklich	Fraktion AfD
Herr Sicker	Fraktion UC/FDP
Frau Spring-Räumschüssel	Fraktion AfD
Herr Strese	Fraktion CDU
Herr Weißflog	Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
➤ Entschuldigt:	
Frau Kostrewa	Fraktion SPD

Anwesende sachkundige Einwohner:

Herr Biemann	Fraktion AUB/SUB
Herr Ehlers	Fraktion SPD
Herr Fritsch	Fraktion AfD
Herr Gaßmann	Fraktion DIE LINKE.
Herr Jähne	Fraktion SPD
Herr Pohl	Fraktion AUB/SUB
Herr Rauer	Fraktion UC/FDP
Herr Röder	Fraktion CDU

Anwesende Gäste (im Stadthaus): siehe Teilnehmerliste

I. Öffentlicher Teil I

zu TOP 1 Bestätigung der Beschlussfähigkeit / Tagesordnung / Protokollkontrolle

- Beschlussfähigkeit
Von 11 stimmberechtigten Mitgliedern sind 9 Mitglieder anwesend
1 Mitglied vertreten / 1 Mitglied entschuldigt.

Der Ausschuss Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturwandel ist beschlussfähig.

- Tagesordnung
Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen 10:0:0.
- Protokollkontrolle
Das Protokoll vom 11.02.2021 wird bestätigt 10:0:0.

zu TOP 2 **Beschlussvorlagen**

2.1 **II-003/21**

Neuorganisation der Abfallentsorgung/Fäkalienentsorgung und Straßenreinigung/
Winterdienst für die Stadt Cottbus/Chósebuz ab 01.01.2026
Geschäftsbereich II

Herr Bergner führt aus.

Frau Spring-Räumschüssel fragt, ob es bereits eine gebundene Beraterfirma gibt. Herr Bergner verneint dies. Zuerst müsse der Grundsatzbeschluss gefasst werden. Herr Sicker fragt, wieso die Verwaltung einen Grundsatzbeschluss anstrebt. Er hält es für ein laufendes Geschäft der Verwaltung. Herr Bergner erklärt, dass sich die Verwaltung in Anbetracht der Tragweite und des Volumens des Vorhabens ein Votum wünscht.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 10:0:0

2.2 **IV-005/21**

Entwicklungsstrategie Cottbuser Ostsee (Schwerpunkt Seevorstadt)
Geschäftsbereich IV / Fachbereich Stadtentwicklung

Frau Buttke erlättert den Beschluss anhand einer Präsentation. → Anlage 1

Herr Sicker stellt fest, dass die Entwicklungsstrategie vom Leitbild und dem Rahmenplan abweicht. Frau Buttke erlättert die Unterschiede und die Gemeinsamkeiten. Herr Korb führt aus, dass es Unterschiede in den Details gäbe. Bzgl. des Wasserbeckens hat sich die Planung überholt, da durch das stehende Gewässer keine gute Wasserqualität erreicht werden kann.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 9:0:0

2.3 **V-002/21**

1. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes
Kommunales Rechenzentrum der Stadt Cottbus und Ergebnisverwendung 2.
Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes Kommunales Rechenzentrum der
Stadt Cottbus

Geschäftsbereich V / Team Beteiligungsverwaltung

Herr Wasielewski führt zum Beschluss aus.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 10:0:0

2.4 **V-004/21**

Änderung des Unternehmensgegenstandes der HKW Heizkraftwerksgesellschaft
Cottbus mbH

Geschäftsbereich V / Team Beteiligungsverwaltung

Herr Jarick erlättert den Beschluss.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 10:0:0

zu TOP 3 **Berichte und Informationen / Anträge und Anfragen**

3.1 **Antrag 07/21**

Marktgerechte Wohnbauflächenangebote (Austauschantrag vom 23.02.2021)
(1. Wiederaufruf aus der StVV 24.02.2021)
Fraktion CDU, GfC

Herr Käks führt aus und kündigt an, den Antragstext in „marktgerechte und bedarfsorientierte Angebote“ zu ändern. Herr Micklich ergänzt zum Antrag.

Herr Kurth begrüßt die beabsichtigte Änderung. Herr Weißflog weist auf ein prinzipielles Problem zum Antrag und der beabsichtigten Änderung hin. Die Änderung ist im abzustimmenden Antrag nicht enthalten. Herr Kurth berichtet über die kontroverse Diskussion zur Markt- und Bedarfsorientierung im Bau- und Verkehrsausschuss. Herr Richter bittet um Vorsicht hinsichtlich der Bezugnahme zur Bevölkerungsentwicklung, da die vorliegenden Zahlen von den realen aktuellen Zahlen abweichen. Er wünscht sich eine Synchronisierung mit dem Flächennutzungsplan. Herr Kaps begrüßt den grundsätzlichen Denkansatz, jedoch versteht er nicht die Herauskoppelung aus dem Flächennutzungsplan. Er möchte, dass das Ortsteilentwicklungskonzept mit einfließt. Herr Käks sagt zu, dass das Ortsteilentwicklungskonzept zu berücksichtigen.. Herr Strese verweist auf das 2. Gleis Richtung Berlin. Es gibt im Speckgürtel hohe Grundstückspreise und Reisezeiten von bis zu einer Stunde. Der Bedarf wird sich in der Fläche verteilen und auch in Cottbus entstehen. Herr Weißflog fragt nach, wo die Verwaltung die frei verfügbaren Flächen hernehme? Er weist darauf hin, dass dieser Antrag die Erarbeitung des Flächennutzungsplans verzögern wird. Herr Prof. Dr. Kunze bestätigt die Nachfrage nach Einfamilienhäusern und die Erstellung einer Marktanalyse der GWC, eG Wohnen und der Stadt zu aktuell verfügbaren Flächen.

Herr Käks und Herr Micklich erklären sich bereit, den Antrag zu überarbeiten.

Keine Beschlussfassung.

3.2 **Antrag 10/21**

Berichterstattung der Verwaltung zu den Projekten des Strukturwandels (1. Wiederaufruf aus der StVV 24.02.2021)

Fraktion AfD

Frau Spring-Räumschüssel erläutert den Antrag.

Herr Sicker merkt an, dass im Wirtschaftsausschuss vor einem Jahr bereits ein im Wortlaut fast gleicher Antrag behandelt wurde. Herr Weißflog ergänzt, dass der Oberbürgermeister diese Berichterstattung zugesichert hat. Herr Kurth weist darauf hin, dass man in der Bearbeitung dem Antrag voraus sei. Herr Kurth empfiehlt die Qualifizierung des Antrages oder die Rücknahme. Frau Spring-Räumschüssel kann sich einen Antragsrückzug vorstellen, wünscht jedoch die Präsentation konkreter Projekte im kommenden Ausschuss. Herr Micklich begrüßt eine regelmäßige Berichterstattung. Herr Weißflog begrüßt ebenfalls die Bewertung aus den Werkstätten bzw. der IMAG (Interministerielle Arbeitsgruppe). und weist auf die begrenzte Einflussnahme auf die IMAG hin.

Keine Beschlussfassung.

3.3 **Aktuelle Informationen des amtierenden Leiters des Geschäftsbereiches V – Wirtschaft, Digitalisierung und Strukturentwicklung**

Herr Korb führt zum Stand des Konzepts für den Geschäftsbereich aus (s. Anlage 2). Herr Micklich stellt Fragen zum Aufbau der Verwaltung, welche Herr Dr. Niggemann beantwortet..

3.4 **Bericht des Geschäftsführers der Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH zur strategischen Ausrichtung der Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH (inkl. Bauflächen)**

Herr Prof. Dr. Kunze berichtet. → Anlage 3

Herr Micklich wünscht sich Informationen zu Investitionshöhen im Nichtwohnbereich. Diese liegen bei ca. 3 Mio.€ pro Jahr.

Herr Käks sieht in dem Vortrag die Notwendigkeit des vorher diskutierten Antrags bestätigt. Prof. Dr. Kunze informiert, dass es ab dem 01.04.21 einen technischen Geschäftsführer in der GWC geben wird.

3.5 **Bericht des Werkleiters des Eigenbetriebes Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus**

Herr Zwoch berichtet. -> Anlage 4

zu TOP 4 **Sonstiges**

Ende öffentlicher Teil: 20:59 Uhr

gez.

Gunnar Kurth
Vorsitzender des Ausschusses
für Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturwandel

gez.

Ronny Petsch
Protokollant